

Stiefel

Sie wundern sich, warum hier Stiefel hängen? Sie wollen wissen, wer das gemacht hat und warum?

Auf vielen Bauernhöfen geht die Angst um die Zukunft um. Nein, nicht nur wegen Corona, sondern weil durch immer neue Auflagen und Beschränkungen die Produktion auf dem Acker und im Stall erschwert wird. Einige dieser Maßnahmen führen sogar dazu, dass Flächen wertlos werden und nicht mehr für die Nahrungsmittelproduktion genutzt werden. Die Folge: Lebensmittel werden aus dem Ausland importiert, ohne Rücksicht darauf, wie sie dort erzeugt wurden. **Das kann nicht im Sinne des Verbrauchers sein.**

Auch die **Discounter und Supermärkte** spielen derzeit ein böses Spiel: Sie bezahlen für eine Reihe von Produkten (Milch, Butter, Fleisch, Kartoffel) dem Bauern weniger, aber für Sie als Verbraucher bleibt der Preis gleich. Das ist unanständig und bringt die Landwirte zusätzlich in Existenznot.

Wir Landwirte möchten mit dem Aufhängen der Stiefel auf das Verschwinden der bäuerlichen Familienbetriebe („Höfe-Sterben“) aufmerksam machen.

Wir stellen keine Forderungen. Die Stiefel sollen als Mahnung an alle verstanden werden, sich dem Wert der heimischen Landwirtschaft bewusst zu werden.

Was Sie tun können: Unterstützen Sie die Bauern Ihrer Region. Kaufen Sie regional und, wo möglich, im Bauernladen. Sprechen Sie mit Ihren regionalen Abgeordneten. Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Ihre Bauern aus der Nachbarschaft